



- Beschlussvorlage** **Informationsvorlage**
- Tischvorlage** **Wiedervorlage**
- öffentlich**
- nichtöffentlich**

TOP 15

| | | | |
|----------------|-------------------|------------------|---------------|
| Gremium | Stadtrat | Amt | Bauamt |
| Datum | 23.05.2024 | Verfasser | Herr Kröhnert |

Beratungsfolge

| Status | Sitzungsdatum | Gremium | Beschluss-Nr. |
|----------------|---------------|---------|---------------|
| Ö beschließend | 06.07.2023 | SR | 04 – 45./7. |
| Ö beschließend | 06.07.2023 | SR | 05 – 45./7. |
| Ö beschließend | 06.07.2023 | SR | 06 – 45./7. |
| | | | |
| | | | |

| | |
|---|--|
| <u>Gegenstand</u> | Erweiterung Oberschule Radeburg, 2. BA, Los 2, Spezialtiefbaubauarbeiten, Nachtragsangebote 1 - 3 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Beratung und Beschluss | |
| <input type="checkbox"/> Information | |

Sachverhalt:

Die Maßnahme 217 Erweiterung Oberschule Radeburg ist allen Stadträten bekannt. Der 1. BA des Bauvorhabens Erweiterung Oberschule Radeburg wurde fertiggestellt und wird auch bereits genutzt.

Mit Beschluss vom 06.07.2023 hatte der Stadtrat die Bauleistung „Erweiterung Oberschule Radeburg, 2.BA; Los 02, Spezialtiefbaubauarbeiten an die Firma Heinz Lange Bauunternehmen GmbH, Ernst-Thälmann-Straße 19, 01458 Ottendorf-Okrilla, vergeben.

Voraussetzung für den Beginn der Arbeiten war ein Gebäudeabbruch des Verbindungsbaus zwischen dem Oberschulgebäude und der zur Mensa umzunutzenden bisherigen Oberschulturnhalle. Nach dem Gebäudeabbruch konnte mit den für die Bauleistung erforderlichen Erkundungen begonnen werden, da dieser Bereich vorher nicht zugänglich war.

Im Zuge der Umsetzung der Bauleistung wurde ein Ingenieurbüro für Geotechnik (Baugrubenmanager) eingebunden. Dabei musste festgestellt werden, dass die ursprünglich vorgesehene Technologie für die Spezialtiefbauarbeiten nur mit unverträglich hohen Mehrkosten umsetzbar gewesen wäre.

Der Vorschlag hinsichtlich einer Technologieänderung wurde aufgegriffen und unter fachtechnischer Begleitung des Baugrubenmanagers und des beauftragten Statikers (IGS Ingenieure) umgesetzt.

Nach Beginn der Rohbauarbeiten und teilweiser Entkernung im Kellergeschoss des Schulgebäudes wurden Bauzustände angetroffen, die nicht mit dem dokumentierten Bestandsunterlagen übereinstimmten.

Daher war erneut die Beauftragung des Baugrubenmanagers erforderlich. Auf Basis seiner Empfehlungen hat die Firma Heinz Lange einen **3-geteilten Nachtrag** vorgelegt, der die Kosten für die zusätzlichen Aufwendungen erläutert und bepreist hat.

Dieser Nachtrag wurde am 14.05.2024 in einem Termin zwischen Baufirma, Planer und Verwaltung erläutert und verhandelt. Im Ergebnis wurden nicht eindeutig beschriebene Leistungspositionen erläutert. Die im Angebot verbliebenen Positionen wurden hinsichtlich Erfordernis und Kostenhöhe als notwendig und unabweisbar eingeschätzt.

Der Nachtrag zur Neigungsmessung (**Teilnachtrag 1**) ist zwingend erforderlich und muss in der angebotenen Höhe von 21.028,17 Euro bestätigt werden.

Die **beiden anderen Nachträge** (Sicherung Aufzugsschacht und Sicherung Wand K7) **wurden zu einem Nachtrag zusammengefasst**. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen und Pläne liegen diesem Angebot und somit der Vorlage als Anlage bei.

Darüber hinaus wird der 3. Geotechnische Bericht des Baugrubenmanagers der Vorlage als Anlage beigefügt. Sowohl der Baugrubenmanager (Herr Fröhner) als auch der Gebäudeplaner (Herr Partzsch) wurden für eventuelle Rückfragen zu einzelnen Inhalten zur Stadtratssitzung eingeladen und stehen den Stadträten für Fragen zur Verfügung.

Das überarbeitete Nachtragsangebot (Sicherung Aufzugsschacht und Sicherung Wand K7) beläuft sich auf insgesamt 188.994,36 Euro.

Die Verwaltung schlägt vor, die Nachtragsangebote in der angebotenen Form zu bestätigen.

Rechtsgrundlagen:

HOAI, BGB, Vertrag zur Ausführung der Spezialtieftaubauarbeiten zur Erweiterung der Oberschule Radeburg, 2. Bauabschnitt

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mehrkosten belaufen sich auf die in den Angeboten bezifferten (nach Verhandlung reduzierten) Kosten.

Anlagenverzeichnis:

- Nachtrag der Firma Heinz Lange Bauunternehmen GmbH vom 26.04.2024 (Neigungsmessung) einschließlich NT-Prüfung des Bauplanungsbüros Partzsch
- Nachtrag der Firma Heinz Lange Bauunternehmen GmbH in der Fassung der 1.Überarbeitung vom 14.05.2024 einschließlich Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen
- 3. Geotechnischer Bericht des Baugrubenmanagers vom 30.04.2024

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt,

1. das **Nachtragsangebot** der Firma Heinz Lange Bauunternehmen GmbH für die **Neigungsmessung** im Los 2, Spezialtiefbaubauarbeiten des 2.BA zur Erweiterung der Oberschule Radeburg vom 26.04.2024 in Höhe von 21.028,17 Euro zu bestätigen.
2. das **Nachtragsangebot** der Firma Heinz Lange Bauunternehmen GmbH für die **Sicherung der Bestandsgebäude** im Los 2, Spezialtiefbaubauarbeiten des 2.BA zur Erweiterung der Oberschule Radeburg in der Fassung der 1. Überarbeitung vom 14.05.2024 in Höhe von 188.994,36 Euro zu bestätigen.

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

Abweichender Beschluss:

gez.

gez.

gez.

Ritter
Bürgermeisterin

Kröhnert
Amtsleiter

Kröhnert
Vorlage erstellt

Abstimmungsergebnis:

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen: